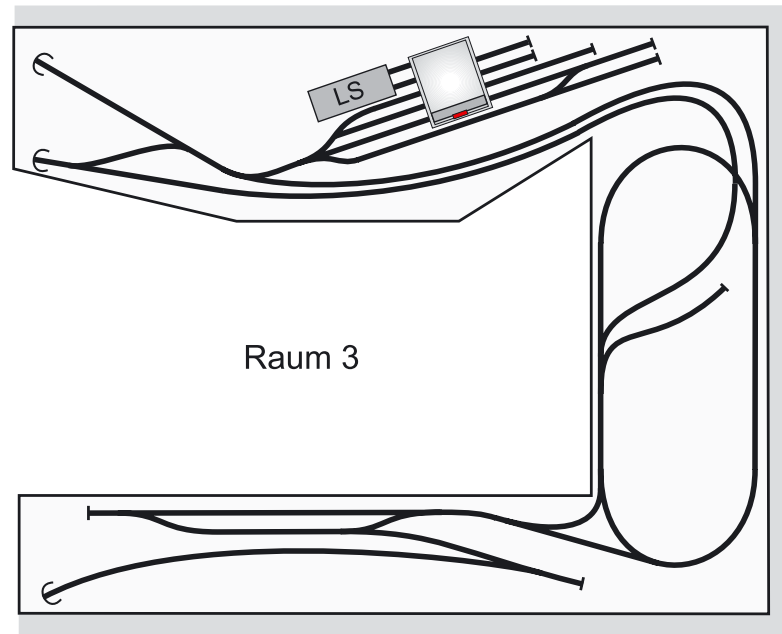
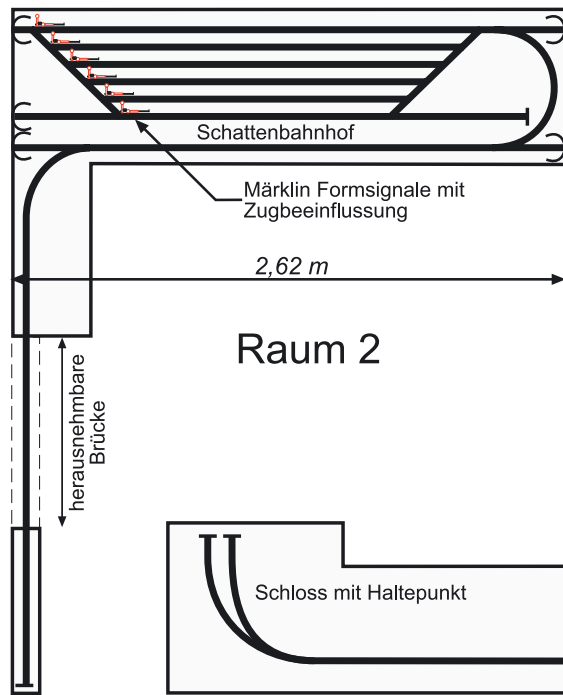
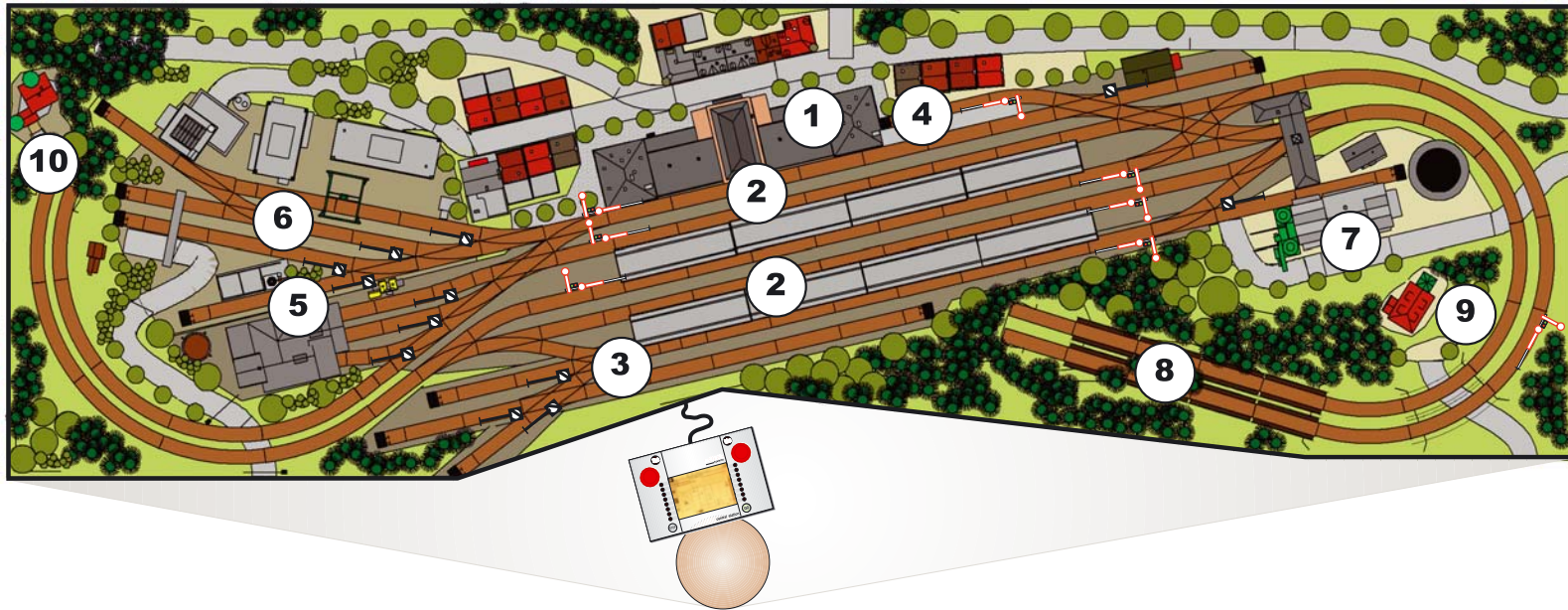
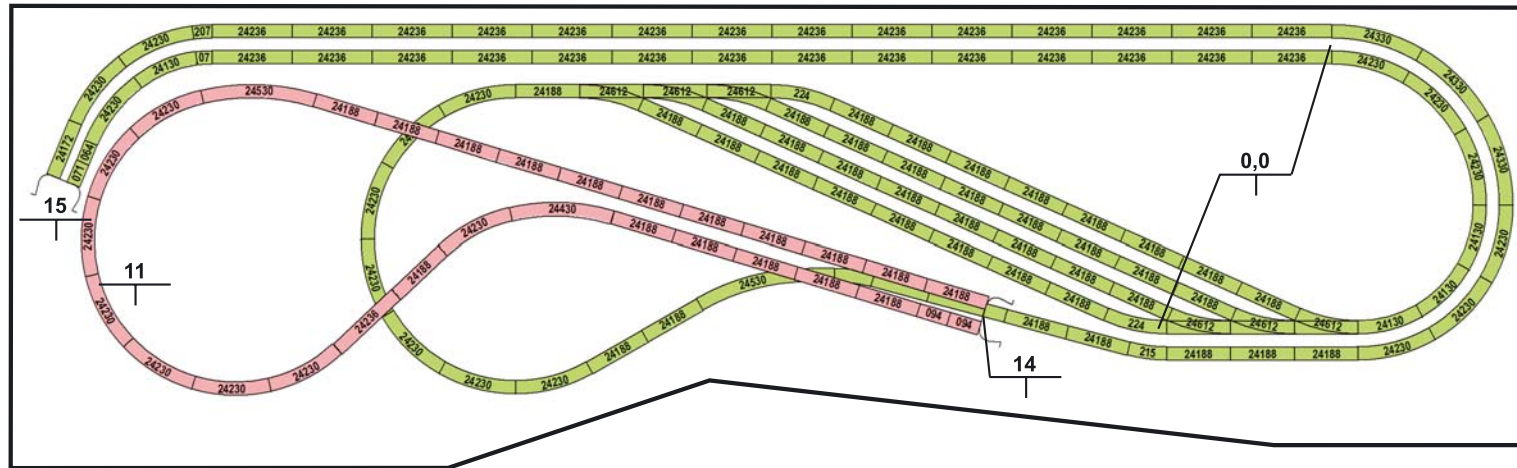


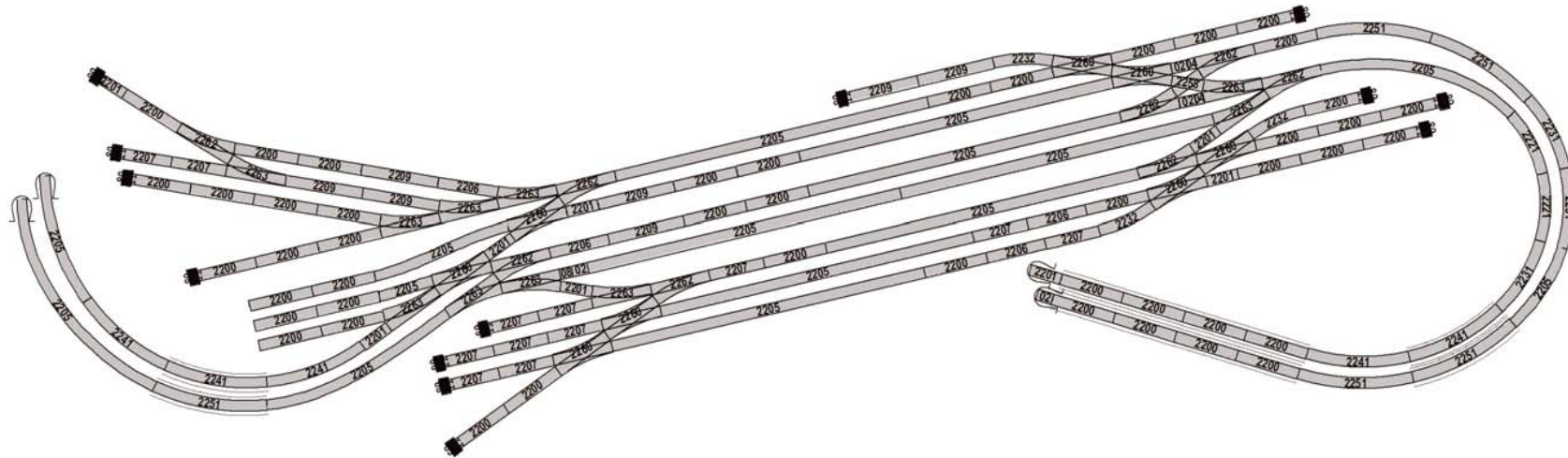
Grafik aus Heft 03/06

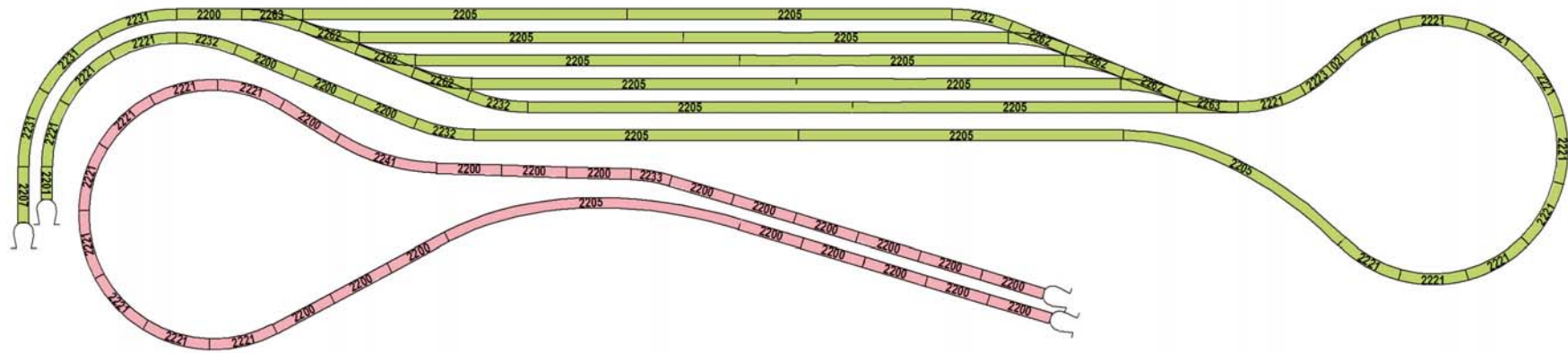


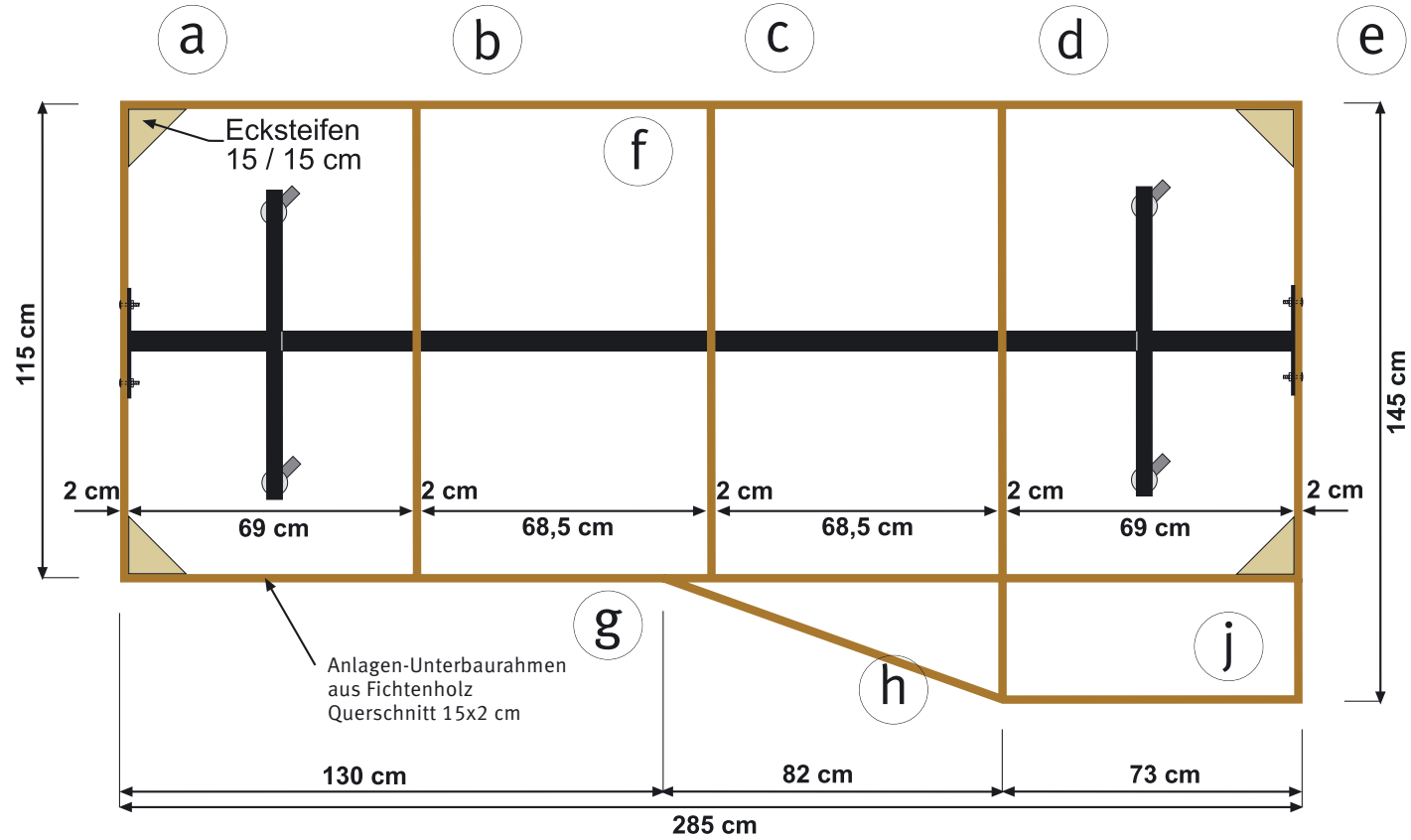




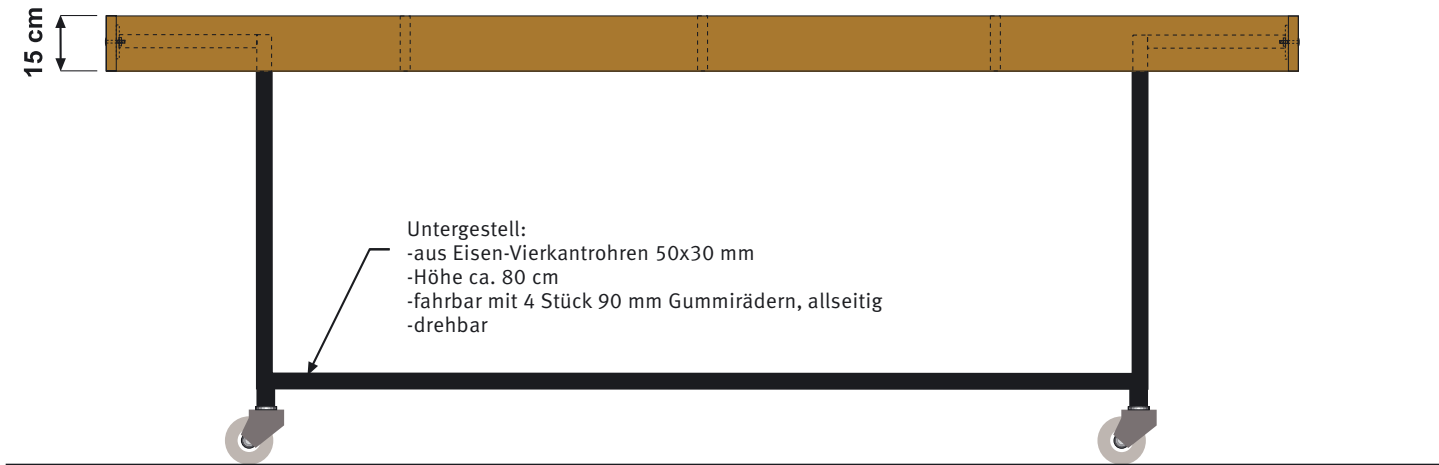


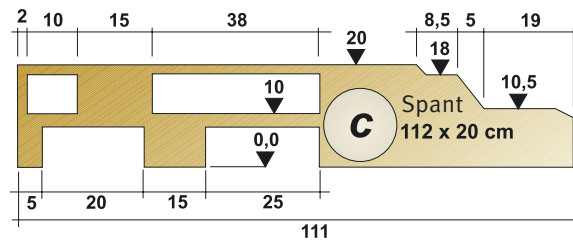
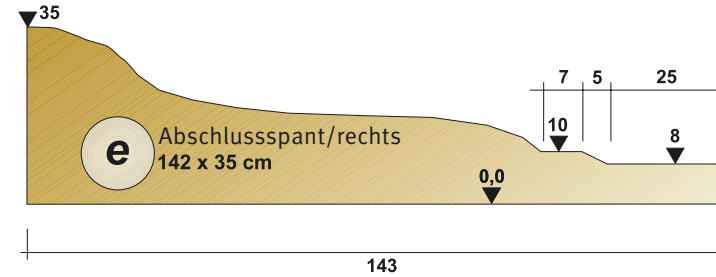
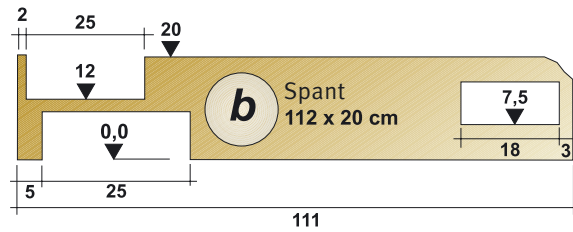
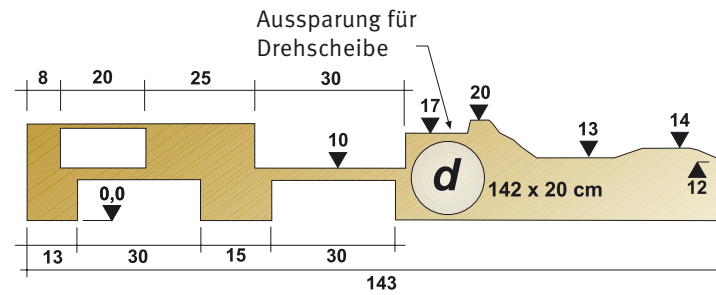
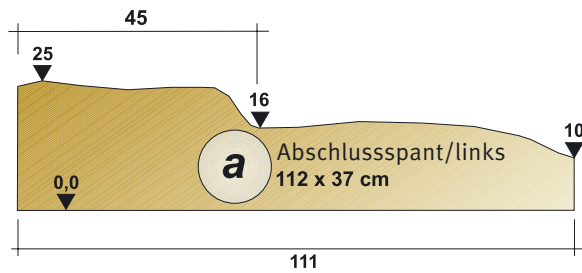




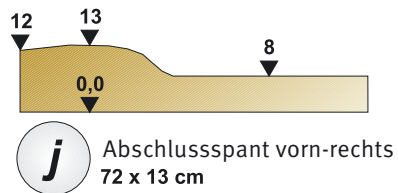
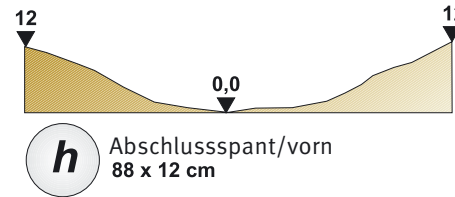
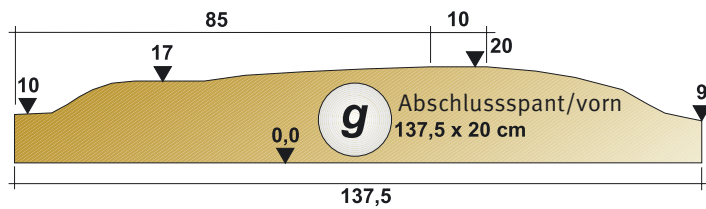
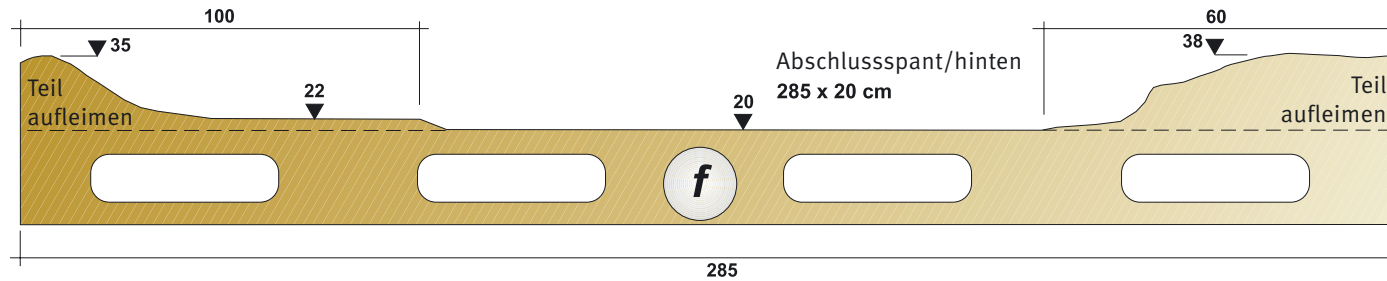








Die Spanten a bis e verlaufen auf den Querstreben. Die Aussparungen sind für Schattengleise und Kabel gedacht.



Den hinteren Abschluss bildet Spant f, der vordere benötigt wegen der Ausbuchtung die Spanten g bis j.